

ihn nämlich in einem vollkommen augenlosen ♂ nebst Uebergängen zum Typus im ausgedehnten Sumpfe bei Lermoos am 4. Juni 1889 gefunden.

Nachdem dieser Hinweis auf verwandte Formen dazu dienen sollte, über die morphologische Bedeutung der in Rede stehenden Aberration mehr Licht zu verbreiten, erübrigt es noch über ihren systematischen Werth zu bemerken, dass dieselbe (analog der ab. coeca Fuchs) wohl auch als fragliche Varietät aufgefasst werden könnte, wofür jedoch die Bestätigung durch weitere Beobachtungen abzuwarten ist.

Bezüglich des Namens erlaube ich mir zu bemerken, dass das passende lateinische Eigenschaftswort coeca schon durch Fuchs vergriffen war und überhaupt schon mehrfach (z. B. auch bei Syrichthus) in derselben Bedeutung wiederkehrt; der treffende und gut klingende griechische Name »anophthalma« hätte wiederum den Nachtheil, dass er leicht zu Verwechslungen mit *L. anisophthalma* führen würde; ein »cinnoides« oder »pseudocinnus« endlich wäre nicht nur für die Ohren der Philologen ein Greuel, sondern auch sachlich kaum zu rechtfertigen. Man wird es daher begreiflich finden, wenn ich einen anderen Eigennamen vorziehe und die ebenso seltene, als auffallende Form zu Ehren eines hervorragenden Entomologen benenne; es ist dies mein hochverehrter Freund *Anton Spada in Zara*, von dessen grossen Verdiensten um die Erforschung der reichhaltigen dalmatinischen Fauna ich mich an Ort und Stelle persönlich überzeugen konnte.

Schliesslich halte ich es für angezeigt, jene Bemerkung zu wiederholen, welche in dieser Zeitschrift bereits aus der Feder des Herrn Albert zu lesen war, dass es nämlich gewiss keine undankbare Mühe ist, gerade den gewöhnlichsten einheimischen Tagfaltern eine grössere Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Innsbruck, am 1. Juli 1896.

Anisopteryx aescularia.

Unter den Frühjahrspannern ist die Lebensweise des Weibchens von *Anis. aescularia* wohl den wenigsten Entomologen bekannt. Dieses schliesse ich daraus, dass ich in den meisten Sammlungen diesen weiblichen Falter nicht vorgefunden habe. In den Jahren 91—95 waren meine Beobachtungen erfolglos. Männer gab es genug, aber wo steckten die Weiber? Im verfloßenen Jahre fand ich eines Morgens zwei frisch geschlüpfte Weibchen an Buchenstämmen. Im Frühlinge dieses Jahres hatte ich jedoch mehr Glück.

Im Monat Februar hatten wir in hiesiger Gegend einige sehr hübsche Tage, so dass alle zu dieser Zeit auftretenden Spanner in grosser Anzahl vertreten waren. Am 20. Februar trat gegen Abend ein schöner Regen ein; da diese Witterung zum Fang sehr geeignet war, ging ich auf die Suche. Jedoch schien auch jetzt meine Excursion ohne jegliches Resultat zu verlaufen. Da wollte es der Zufall, dass einige ausnahmsweise grosse und schöne männliche Falter meine Aufmerksamkeit auf sich zogen. Beim Abnehmen fand ich zu meinem nicht geringen Erstaunen zwei derselben in Copula. Der weibliche Falter sass dabei ganz versteckt unter den Flügeln des Männchens, so dass man ihn nicht sehen konnte. Jetzt war das Räthsel gelöst. Alle Falter wurden nun aufgehoben und ich erbeutete noch etwa zehn Stück. Mache ganz besonders darauf aufmerksam, dass sämt-

liche Copulas in dieser Sitzweise von mir gefunden wurden. Diese Sitzweise lässt sich, wenn man den Bau der Falter betrachtet, leicht erklären. Das Weibchen hebt den Afterbusch etwas in die Höhe, wogegen das Männchen durch die Zartheit des Körperbaues und durch das Vermögen, die letzten Glieder des Hinterleibes zu heben, befähigt ist, das Weibchen auf vorher beschriebene Weise zu befruchten.

Das Weibchen ist rostbraun. Der Afterbusch steht zum Leibe im stumpfen Winkel nach oben. Die Haare desselben sind schwärzlich mit weissen Spitzen. Das Zahlenverhältniss zwischen Männchen und Weibchen steht im Verhältniss wie 1 : 100.

Helper, Lehrer.

Zur Raupe von *Thecla rubi*.

Mitte Juni 1895 fand meine Frau beim Raupensuchen an einem Waldrande eine halbwüchsige *Theclaraupe*, die auf einer reifen Erdbeere sass und daran frass. Ich brachte das Räumchen in eine eigene Schachtel und gab ihr ein ganzes Erdbeerpflänzchen mit Blättern, unreifen und reifen Beeren. Das Thierchen frass nur die allerreifeften Früchte; Blätter und halbreife Beeren blieben vollkommen unberührt. Die Verpuppung erfolgte Mitte Juli und am 21. April 1896 schlüpfte ein schönes *Thecla rubi* ♂. Trotz der einseitigen äusserst zuckerreichen Nahrung (die Erdbeeren waren in diesem Jahre ausserordentlich süss) zeigt der Falter keine Abweichung vom normalen. Ausser der Nahrung fiel mir noch der Umstand auf, dass die Puppe während des heissen Sommers und Herbstes 1895 ruhte und erst im nächsten Jahre schlüpfte. Ich schliesse daraus, dass der Falter wahrscheinlich bei uns nur in 1. Generation erscheint.

Dr. Martin, Möckmühl.

Kleine Mittheilungen.

Am 20. Juli d. J. schlüpfte mir diesjährig das letzte ♀ von *Las. pruni*. Behufs Erzielung einer Copula wurde dasselbe in den Anflugkasten gesetzt und das Sperrgitter herausgenommen. Am nächsten Morgen fanden sich in dem Käfig drei angeflogene ♂♂ vor. Zwei davon waren ganz abgeflogene Thiere, das dritte jedoch, welches sich mit dem ♀ in Copula befand, ein offenbar ganz frisch geschlüpfte ♂.

Dieser Vorgang beweist wohl, dass das ♀ die abgeflossenen Liebhaber verschmäht hat und erst dem dritten, jugendkräftigen Gesellen Gehör wurde.

Ogleich ich *L. pruni* seit vielen Jahren züchte, ist es mir noch nie passiert, dass mehr als ein ♂ angeflogen wäre, wenn der Zugang zum ♀ offen stand.

Redlich.

Im heurigen Frühjahr fand ich zwei Nester von *Porth. chrysorrhoea*. Sämmtliche Raupen, an einem Ast im Freien gezogen, verpuppten sich gut und gaben in den letzten Wochen den Falter. Von letzteren entsprechen weitaus die meisten der Beschreibung in den Lehrbüchern, d. h. die Oberseite der Flügel war bei allen reinweiss. 2 ♀♀ und 7 ♂♂ jedoch zeigen eine Abweichung, indem sie ähnlich der *P. similis* schwarze Flecke auf der Oberseite der Vorderflügel haben, doch sind die Punkte kleiner als bei *similis* (oft nur feinste Pünktchen), ganz schwarz und gewöhnlich zu zwei vor dem Innenwinkel und 2 nahe hinter dem Vorderrand in dessen Mitte angeordnet. Ist diese Abweichung öfter

beobachtet und welche Bewandniss hat es damit? Auskunft an dieser Stelle erbeten.

Dr. Fr. Mann, Elmstein (Pfalz).

Vom BÜCHERTISCHE.

Cecconi G., Ricordi zoologici di un viaggio all'isola di Candia (S. A. aus *Bullet. d. Soc. entomolog. ital.*, anno XXVII, Firenze, 1895, 8vo, 56 S.).

Mit einer bibliographischen Uebersicht der derzeit vorhandenen Fauna Candias (Cretas) eröffnet Verfasser eine Darstellung seines Aufenthaltes daselbst im Juni 1893. Daran wird das Verzeichniss der auf der Insel vorkommenden Thiere angeschlossen, von den Arthropoden bis zu den Wirbelthieren, unter Benutzung der älteren Litteratur (Raulin, v. Oertzen, Zebe etc.), um dasselbe möglichst vollständig erscheinen zu lassen. Die Zusammenstellung ist kritisch verfasst und zeugt von einer grossen darauf verwendeten Mühe. Nur bei den Coleopteren und den Heteropteren sind die Angaben Anderer, Kürze halber, weggelassen, doch wird darüber in Fussnoten ausführlich berichtet, namentlich durch Anführung der bereits erschienenen Werke und kleineren Schriften (1857—1891). Einiges, was Verfasser auf Candia gesammelt, ist bereits früher durch Griffini (Orthopteren, 1894, 1895), Emery (Formiciden, 1894, 1895), Olivi (Rhynchota, 1894) — welche die Bestimmung einzelner Gruppen der Ausbeute übernommen hatten — bekannt gegeben worden. Bei Olivi sind allerdings einige Unrichtigkeiten vorgekommen, welche schon A. Handlirsch (1895) richtig stellte. Von besonderem Interesse sind namentlich die Mittheilungen des Verfassers über die Ameisenarten, sowie die Aufzählung der Land-Mollusken. Die Anzahl der beobachteten Vertebraten ist wohl gering zu nennen; verhältnissmässig reich sind darunter die Kriechthiere vertreten.

Die emsige Zusammenstellung mag aber allen Freunden der südlichen Faunen warm empfohlen sein, da dieselbe des Wissenswerthen viel darbietet.

Solla.

Vereinsangelegenheiten.

Die diesjährige General-Versammlung des Intern. Entomologischen Vereins findet zu Hamburg am 26. September d. Js. statt.

Etwaige Anträge auf Aenderung des Statuts wollen dem Unterzeichneten behufs Veröffentlichung durch das Vereinsorgan bis zum 10. August d. Js. zugestellt werden.

Die in Hamburg wohnenden Mitglieder, sowie solche, welche die Versammlung besuchen werden, wollen gefälligst zu gleichem Zwecke hierher mittheilen, ob sie, wenn nöthig, die Vertretung abwesender Mitglieder übernehmen wollen.

Das Nähere über Vereinslokal und das Programm für die Versammlung selbst wird rechtzeitig mitgetheilt werden.

Der Vereinsvorsitzende

H. Redlich.

Für die nächste General-Versammlung liegt vor:

Antrag:

Die General-Versammlung des Int. Entom. Vereins wolle beschliessen, die in dem Koch'schen »Sammlungs-Verzeichniss« zum ersten Mal für Lepidopteren angewandte Schreibweise in den Verein einzuführen und demgemäss zu bestimmen:

1. Alle Gruppen-, Familien- und Gattungsnamen sind mit grossem Anfangsbuchstaben zu schreiben.

2. Alle Arten-, Varietäten-, Aberrationen- und Hybridennamen sind mit kleinem Anfangsbuchstaben zu schreiben, mit Ausnahme derjenigen, welche einen Personennamen im Nominativ oder Genitiv wiedergeben,

z. B. Apollo, Io, Selene, v. Iris, Standfussi, Daubei etc., sowie die von Personennamen abgeleiteten, z. B. Génécata.

3. Die substantivischen, im Genitiv stehenden Arten pp.-Namen endigen nur mit einem i, sofern der Name selbst nicht auf i endet, z. B. Standfussi, Korbii, Romanovi, Christophi (nicht Standfussii, Korbii, Romanovii); dagegen Renétii, Rossii etc.

4. Varietäten-, Aberrationen-, Hybridennamen sind durch Vorsetzen von v., a., h. (beziehungsweise) zu kennzeichnen.

5. Künstlich herbeigeführte Varietäten- pp. Namen sind durch Anhängung eines c (an die Buchstaben unter Spalte 4 des S.-V.) zu bezeichnen, z. B. hc. Daubi (= hybridus cultus Daubi).

6. Das veraltete y in Namen, wie sylvicola, sylvatica ist in i umzuwandeln, also: silvicola, silvatica.

Begründung.

Die Koch'sche Schreibweise vermittelt die nach den Beschlüssen des letzten zoologischen Congresses in Moskau mit der, wonach alle Arten- pp. Namen mit kleinem Anfangsbuchstaben zu schreiben sind. Von der ersteren weicht nur Punkt 2 ab. Es bedarf daher nur dieser einer besonderen Begründung, und ich führe in dieser Hinsicht an:

a) Die beantragte Schreibweise entspricht der in anderen entomologischen Werken, z. B. in dem *Catalogus coleopterum Europae* von v. Heyden, Reitter, Weise.

b) Es ist grammatisch falsch und widersinnig, Namen wie Apollo, Io, die sonst stets mit grossem Anfangsbuchstaben geschrieben werden, als Namen von Schmetterlingen mit kleinem Anfangsbuchstaben zu schreiben.

Glatz, den 24. Juli 1896.

Illgner, Mitgl. 422.

Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1896 ab:

No. 2028. Herr Arnold Japha, Stud. med., Wenzingerstrasse 12, I, Freiburg i. Breisgau.

No. 2029. Herr Jos. Pickl, Brauerei Pschorr, München.

Vom 1. Juli 1896 ab:

No. 2030. Herr Wilh. Lange, Kaufmann, Fleischerstrasse 19, Halle a. Saale.

No. 2031. Herr Hugo Schmidt, Ingenieur, Sedanstrasse 55, Schöneberg-Berlin.

No. 2032. Herr Premier-Lieutenant u. Regmts.-Adjutant Pauli, Inf.-Reg. No. 51, Brieg, Bez. Breslau.

No. 2033. Herr Oberforstmeister a. D. von Mengerssen, Blankenburg, Thüringen.

Anfrage.

Ist die Raupe von *Carad. selini* bekannt und wie sind die Lebensbedingungen?

Briefkasten.

Herrn H. Es ist eine längst constatirte Thatsache, dass *V. ioides* weiter nichts als ein »Hungerprodukt« ist. Im Uebrigen soll der Name *ioides* auch nichts anderes bezeichnen als »kleines io«. R.

1. Welche geologischen Werke sind zu empfehlen? 2. Gibt es solche, die sich speciell auf den Tentoburger Wald beziehen?

In der Zeit vom 6. August bis 3. September d. Js. bin ich verreist. Bestellungen an das Vereinslager werden während dieser Zeit prompt weiter ausgeführt, mit Ausnahme jedoch solcher auf Insekten.

H. Redlich.

Reise nach den ital. Seen und der Schweiz.

Zu obiger Reise wäre die Betheiligung einiger Mitglieder — Herren und Damen — noch erwünscht. Zwei Mitglieder, eines mit Gattin, haben bereits zugesagt. Abfahrt am 8. oder 9. August von Wien.

Programm: Wien, Salzburg, München, Zürich, Luzern, Interlaken, Oberital. Seen, Mailand, Venedig, Wien.

Betheiligung auch nur an Theilstrecken angenehm. Rendez-vous Wien, Hôtel continental.

Meldungen baldigst erwünscht.

H. Redlich.

Pl. matronula Räu-pchen

nach 2. Häutung à 20 Pf. (mit Sambucus niger, schwarzer Flieder, gefüttert). Las. pruni, nach 2. Häutung, Dtzd. 40 Pf., 25 Stück 60 Pf. Von letzterer Art kann noch einige Hundert Eier billig abgeben. Garantie für Anflug von ♂♂ aus dem Freien. — Porto und Verpackung 25 bezw. 10 Pf.

H. Redlich, Guben.

Zu verkaufen:

Gesunde Räu-pchen von Pl. matronula Dtzd. 2 M. excl. Porto und Verpackung (nach 2. Häutung) von im Freien gefundenen Weibchen.

Zu vertauschen oder zu verkaufen:

Fast erwachsene Raupen von vespertilio und oenotherae in Anzahl, doch nur an Personen, denen die Futterpflanze Epilobium rosmarinifolium (in Steinbrüchen, Kiesgruben etc. wachsend) zur Verfügung steht. Puppen stehen auch zur Verfügung. G. Lippe, Basel, Spalenberg 16.

Eier

von C. cossus (von mehreren im Freien gefundenen Weibchen) 100 Stück incl. Porto 50 Pf.

Raupen

von V. atalanta Dtzd. 55 Pf., Deil. euphorbiae (halb erwachsen) 30 Stück 50 Pf.

Puppen

von Deil. euphorbiae Dtzd. 30 Pf., E. jacobaeae Dtzd. 15 Pf., V. atalanta Dtzd. 90 Pf.

Porto und Packung extra.

Georg Wiesner, Breslau, Gräbschnerstrasse 49.

Eier: Caja 10, L. pruni 50, quercifolia 20, B. quercus 10, B. mori 5, dispar 5, caeruleocephala 10 Pf.

Raupen: Pavonia 50, jacobaeae 25, tiliae 50, antiqua 20, quercifolia 25, L. pruni 60 Pf.

Puppen: Versicolora 2 M., jacobaeae 30, antiopa 50, V. io 20, pavonia 80, tiliae 60 Pf. pro Dtzd. ohne Porto und Verpackung.

Falter: Antiopa, ligustri, B. quercus, c-album, tau, ocellata, tiliae, polychloros, dispar, rhamni, versicolora, B. rubi, V. io.

P. Renkert, Altenburg S-A., Fabrikstrasse 4.

Im Auftrage verkaufe ich gegen Meistgebot:

Dr. Staudinger, exotische Tagfalter, in Lieferungen, uneingebunden, vollständig rein erhalten.

G. Wagenmann, Lahr, Baden.

Schmetterlinge werden sauber und vorschriftsmässig gespannt gegen mässige Vergütung in baar oder Insektenmaterial.

Bei grösseren Posten meinerseits grösstes Entgegenkommen.

O. Kitzberg, Genthin, Provinz Brandenburg.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Indische Prachtschmetterlinge.

Papilio evan 2 M., agetes 1 M., Thaum. diores 2 M., Cethos. cyane ♂ 80, ♀ 95 Pf., Apat. chandra 1.20 M., Charaxes hindia 1.50 M., Stichophth. camadeva 3.50 M., Pap. agetor 2 M., Pap. protenor 70 Pf., rhetenor 75 Pf., sarpedon 40 Pf., agamemnon 40 Pf., Heleyra hemina à 2 M. etc. Ia Dütenqualität.

E. Heyer, Elberfeld, Nützenbergerstrasse 189.

Eier: Las. pruni Dtzd. 20 Pf., Urap. sambucaria 15 Pf.

Raupen: Sm. ocellata Dtzd. 50 Pf., Las. pruni, nach 1. Häutung, 50 Pf.

Puppen: Cat. nupta Dtzd. 1.20 M., elocata 1.50 M., electa 2 M., Das. abietis Stück 80 Pf. ausser Porto.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Oberschlesien.

M. maura Falter,

ganz frisch und tadellos, genadelt, Stück 30 Pf., Dtzd. 3 M. und 30 Pf. für Porto und Kästchen.

Räu-pchen

von Las. quercifolia Dtzd. 20 Pf., Las. populifolia Dtzd. 1 M. Porto 20 Pf. — Auch im Tausch gegen mir fehlendes.

Wilh. Meier, Erfurt, Strassburgerstr. 20.

Suche gegen baar

einige erwachsene Raupen von Sph. convulvi.

Fr. Leindecker, Lehrer, Isselhorst i. Westf.

Raupen

von A. aceris und Deil. euphorbiae Dtzd. 55 Pf. einschl. Porto und Verpackung.

G. Höhne, Altgietzen.

Raupen

von Nychiodes lividaria Dtzd. 2 M., von Bombyx quereus Dtzd. 20 Pf. habe sofort excl. Porto und Verpackung abzugeben.

Herm. Runge, Berlin O. 34, Frankfurter Allee 75.

Eier von Sph. pinastri Dtzd. 10 Pf., L. pini Dtzd. 15 Pf.

Räu-pchen von Sph. pinastri vor 1. Häutung Dtzd. 20 Pf., vor 2. Häutung Dtzd. 25 Pf., L. pini Dtzd. 20 Pf.

Käfer von Cal. sycophanta in frischen tadellosen Stücken das Stück zu 10 Pf.

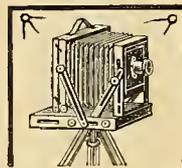
Porto und Verpackung extra. A. Bombe, Guben.

A. pernyi Puppen

Dtzd. 1.20 M. ausser Porto und Packung gibt ab

Müller, Frankfurt a. O., Bergstr. 54.

Für Entomologen und Touristen.



Photogr. Apparate mit allem Zubehör und genauester Gebrauchsanweisung zu billigsten Preisen; beste Fabrikate! Viele Anerkennungen, auch seitens des Herrn Vereinsvorsitzenden.

Hermann Ebel, Guben, am Markt.

Puppen

von Bomb. catax Dtzd. 40 Pf., S. pavonia 40 Pf., Orrh. fragariae 1 M. in jeder Anzahl, gesund und kräftig, abzugeben. — Porto und Emballage extra.

J. Voelmlé, Carlsvorstadt-Stuttgart, Möhringerstrasse 29.

Arctia flavia Eier

sucht zu kaufen.

Horst Göhler, Leipzig-Plagwitz.

Mehrere Dutzend

N. verbasci Puppen Dtzd. 50 Pf. ohne Porto.

Fr. Lieberoth, Liegnitz, Parkstr. 3.

Cucullia campanulae Raupen

à Stück 1.50 M.

M. Schreiber, Regensburg, C. 10.

Suche

durch Kauf oder Tausch zu erwerben Zuchtmaterial von Lasioc. lobulina (lunigera).

Rechtsanwalt Alfred Jahn, Rndolstadt.

Goliathus regius

in riesigen Exemplaren, Stück 8—12 M. je nach Grösse und Schönheit.

W. Niepelt, Zirlau (Schlesien).

Gesucht

werden erwachs. Raupen von machaon, atalanta, pinastri, 50—100 Stück von jeder Art, 2 Dtzd. Ach. atropos Raupen und deren tote Puppen.

Gefl. Offerten siebt entgegen

Ed. Nebesky, Schemanowitz, Post: Melnik-Vysoka (Böhmen).

NB. Diejenigen Herren, welche für ihre Sendungen noch keine Beträge erhielten, bitte um gefl. Mittheilung, da mir manche schriftliche Notizen verloren gegangen sind. D. O.

Flavia ex l. 1896, matronula ex l. 1896 n. geflogen, abzugeben im Tausch gegen alexanor, hospiton, alecto, bessere Lycaenen etc. Matronula Räu-pchen Stück 20 Pf., nach 3. Häutung 30 Pf. — Auch Tausch, im Dtzd. 3 M.

Endrass, Passau, Villa Colling.

Turkestan

Lepidopteren in vorzüglicher Frische und Reinheit billigst. Preislisten gratis und franco versendet

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Wohnungswechsel.

Jetzige Adresse des Mitgl. 659: Kataster-Sekretär Heckel in Hildesheim, Provinz Hannover, Dammstrasse 16.

Den geehrten Herren Tauschfreunden zur gefl. Nachricht, dass Colias palaeno Falter mir im Ganzen ausgetauscht worden und bitte daher freundlichst um Geduld bis nächstes Frühjahr.

Paul Vogt, Selb.

Alle Raupen waren schnell vergriffen. Nur noch villica vorhanden Dtzd. 25 Pf. ausser Porto und Verpackung.

O. Leinhardt, Schwiebus.

Die Hefte

der Deutschen entomol. Zeitschrift der Gesellschaft Iris, Dresden, Jahrg. 1890/94, zu kaufen gesucht.

Gefl. Offerten an F. Ney jun., Aachen, Hubertusstrasse 51, erbeten.

Neu! Klemmspannbretter,
System Seewald, D. R. G. M. No. 31015,
Stück 1.25, 1.50, 1.75 M.
A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstrasse 135.

Billigstes Angebot
von südamerik. Ithomiden n. Heliconiden.
Offere: 6 verschiedene unbestimmte
Stücke der genera Mechanitis, Hypoleria,
Ceratinia, Ithomia, Heterosais, Heteros-
cada, Pteronymia etc. 3 M., 10 Stück in
5-6 Arten 4.50 M., 50 Stück in 5-6
Arten 20 M.

Sehr schöne grosse Noctuen aus Süd-
amerika 10 Stück, 7-8 Arten, 4 M.
Tagfalter, gemischt, unbestimmt 20 Stück
5 M. Falter in Düten. Nur gegen Ein-
sendung des Betrages oder Nachnahme.
Gesucht dagegen im Tausch befr. Eier von
Act. selene und Attacus atlas, grosse Race.
W. Gruner, Spremberg i. L.

Argynnis aglaja Variante,
prachtvoll, viel schöner wie die im Hof-
mann abgebildete, für Meistgebot in baar,
event. auch im Tausch abgehör. Ferner
an 500 Arten frischer, besserer und seltener
Europäer, meist ex larva 96, mit 55%
Rabatt, sowie die schönsten exotischen
Schmetterlinge aller Welttheile, 1. Qual,
gespannt, mit 66 $\frac{2}{3}$ -75% Rabatt, empfiehlt
in Auswahlendungen

H. Lütke, Breslau, Klosterstr. 83.

Erst geschlüpfte
nerii Schmetterlinge,
angespannt, genadelt, Stück 80 Pf., 6 Stück
4 M., 12 Stück 7 M., 100 Stück 56 M.
Sendung incl. 14. August. Wieder vom
10. September angefangen.

Spada, Zara, Dalmatien.

Bald abzugeben:
Eier von *L. pruni* Dtzd. 20 Pf., quer-
eifolia Dtzd. 10 Pf., in 14 Tagen Eier von
Ct. promissa Dtzd. 60 Pf., sponsa Dtzd.
30 Pf.

Julius Kaser, Falkenberg, Oberschl.

Sat. spini Puppen
Dtzd. 2.50 M. Porto und Verpackung 20
Pf. Auch im Tausch gegen anderes Zucht-
material und mir fehlende, bessere palä-
arkt. Falter. -- Eier von *Lasioc. otus*,
von grossen Dalmat. Faltern, Dtzd. 1 M.
mit Porto.

E. Ritter Hoschek v. Mühlheim,
Mährisch-Kromau.

Habe einige Dutzend
Puppen von *Nonag. sparganii* abzugeben
à Dtzd. 3 M., im Tausch doppelt; auf
Wunsch können die Puppen in der Frass-
hülle gesandt werden. -- Porto extra.

Gustav Haase, Magdeburg-Neustadt.

Eier
von *Sphinx pinastri*, *Lasioc. quercifolia*,
von im Freien gef. ♀♀, Dtzd. 10 Pf., 100
Stück 60 Pf.

R. Krüger, Sondershausen, Bebrastr. 5.

Gut befr. Eier
von *Las. populifolia* Dtzd. 50 Pf. von
E. quercinaria Dtzd. 20 Pf. habe abzugeben.
A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

Habe abzugeben:
S. ligustri 25 Räupehen 50 Pf., *O. biden-
tata* 25 erw. Raupen 1 M., *G. papilionaria*
25 Räupehen 80 Pf. Eier von *L. querci-
folia* 50 Stück 80 Pf. -- Porto und Ver-
packung 25 Pf.

A. Grill, Landshut (Bayern).

Sofort abgebar:
Antiopa Puppen Dtzd. 40 Pf. -- Porto
20 Pf.
Fr. J. Wünsche, Sandau b. Leipa,
Böhmen.

Junge Räupehen
von *A. purpurata* Dtzd. 1 M. sind zu
haben bei
A. Köttsch, Loschwitz b. Dresden.

**Zur Sammel-Saison
beachtenswerth!**

Gratis und franco versende meine Preis-
liste über sämtliche entom. Geräte für
Fang, Zucht, Präpar. und Aufbewahrung
von Insekten. Meine Fabrikate, in eigener
Werkstatt angefertigt, sind anerkannt beste,
worüber zugleich Anerkennungen von Auto-
ritäten des In- und Auslandes zur Ver-
fügung stehen. Empfehle vor allem jetzt
meine

Fangnetze,
welche den vermöchtesten Ansprüchen
genügen.

Bügel von gutem Stahl, Beutel von bester
seidener Müllergaze oder Mull.

Neu! Modell System Niepelt,
ges. gesch. mit Klemmhülse und Ring-
schieber, ohne Schraubenvorrichtung, sitzt
wie aufgenietet, vernickelt à 1.75 M.,
Umf. 102 cm, mit Seidenbeutel à 5 M.,
mit Mullbeutel à 2.75 M.

Modell Graf-Krüsi,
verbesserte Konstruktion, Bügel à 1.50 M.,
102 cm Umfang, mit Seidenbeutel à 5 M.,
mit Mullbeutel à 2.50 M.

Ansichtsendung der Netze franco!
Zahlreiche Schmetterlingsdoubletten
verfänglich, darunter Seltenheiten. -- Liste
gratis.

Willh. Niepelt, Zirlau b. Freiburg
in Schlesien.

Günstige Gelegenheit.

Eine grosse tadellose europäische
und exotische Lepidopteren-Samm-
lung, Werth nach Staud. ca. 1000 M.,
ist für den billigen aber festen Preis
von 650 Mark gegen baar zu ver-
kaufen.

Die Sammlung befindet sich eben
in einem vollständig neuen Insekten-
schrank (in Form eines hochfeinen
Kleidersecrets) mit 50 Kästen mit
Glasboden und würde event. mit
Schrank verkauft und kostete dann
die Sammlung netto 1000 Mark.

Offerten an
H. Ernst, Mitgl. 1403,
Frankfurt a. M. - Sachsenhausen,
Launitzstrasse 8.

30 Stück Skorpione

(*Scorpius europaeus*) frisch in Spiritus, aus
Italien, sind abzugeben für zusammen 1.20
M., einzeln das Stück 5 Pf. -- Porto 20
Pf. extra.

von Puttkamer, Görlitz.

Habe gute Coleopteren,
meistens unpräparirt, gegen andere Coleop-
teren im Tausche abzugeben. Bitte um
Offerten.

C. Kelecsényi, Tavarnok, Ungaria via
N. Tapolicsány.

30 Arten Noctuen

in 50 Exemplaren 2 M. -- Verpackung
frei.

A. Brauner, Schönau a. Katzbach
(Schlesien).

Gut befr. Eier

von *Attacus cynthia* Dtzd. 20 Pf.,
von ab. *doubledayaria* (schwarzer
Eirkenspanner) Dtzd. 15 Pf., sowie
ein kleines Quantum Eier von *Harp.
furecula* Dtzd. 50 Pf. Räupehen von
Las. populifolia Dtzd. 80 Pf.

Jul. Breit, Düsseldorf,
Neusserstrasse 54.

Nonagria Puppen.

N. cannae Dtzd. 1 M., *N. arundinis*, oft
die ab: *fraterna* ergebend, Dtzd 1 M. --
Porto (Postkisten) 30 Pf.

G. Schellenberg, Oderberg,
Oest.-Schlesien.

Gelegenheitskauf.

Eine Schmetterlings-Sammlung, nebst
fast neuem Insektenschrank, ist zu ver-
kaufen. Die Sammlung besteht aus ca.
1200 Stück in 600 Arten in nur guten
und vielen seltenen europ. und exotischen
Faltern; der Schrank hat 20 Kästen, mit
Glasdeckel versehen, und einen grösseren
Kasten zum Aufbewahren der Spannbretter
u. s. w. Auch eine Anzahl entomologische
Bücher sind abzugeben.

Nähere Auskunft ertheilt
Carl Freyer, Rumburg (Böhmen).

Ich kaufe

stets seltene Aberrationen, Hermaphroditen
und Hybriden des paläarktischen Fannen-
gebietes, welche in meiner Sammlung fehlen,
und bitte um Angebote. -- Auf Wunsch
auch Tausch gegen seltene Arten.

Max Wiskott, Breslau,
Kaiser-Wilhelmstr. 69.

Callisthenes reticulatus,

diesjähriger Fang, ungenadelt, Stück 25
Pf., Dtzd. 2.40 M., wenig lädirt Stück 5
Pf., *Calos. sycophanta* Stück 10 Pf., Dtzd.
80 Pf., *Procr. coriaceus* Stück 10 Pf.,
Porto und Packung 20 Pf., giebt ab

C. Irrgang, Potsdam, Preussen,
Mauerstrasse 23.

Nemeoph. plantaginis Räupehen
von im Freien gef. ♂♀ giebt ab pro Dtzd.
50 Pf. excl. Porto und Verp. ♂ aberr.

Suche zu kaufen

Schmetterlingsschrank

mit ca. 20-24 Kästen, in Weissholz, und
bitte mir über Schränke Offerten resp.
Preisverzeichnisse gef. zukommen zu lassen.

J. Neumann, Bauaspirant,
Giessen (Hessen), Marburgerstrasse 29.

In den nächsten Tagen gebe ab
vinula Puppen
pro Dtzd. 50 Pf. Porto 20 Pf. -- Ver-
packung frei.

Den geehrten Herren Bestellern zur gefl.
Nachricht, dass die Puppen von *Aret. caja*
schnell vergriffen waren und *quercifolia*
schon schlüpfen. Gebe aber von den
letzteren spanweich oder gespannt das
Stück zu 15 Pf. ab.

Rabenalt, Wittenberg.

Gebe ab:

Raupen von *Pter. proserpina* Stück 30
Pf., Puppen 45 Pf., Raupen von *Sphinx*
ligustri 60 Pf., später Puppen 80 Pf. pro
Dtzd. -- Porto und Kistchen extra.

Bestellungen auf *Deil. elpenor* 1.20 M.,
euphorbiae 1 M., *Sm. ocellata* 1 M., *Sm.
populi* 1 M. pro Dtzd. -- lieferbar No-
vember -- bitte mir womöglich schon jetzt
zukommen zu lassen.

Rob. Ottom. Langer, Prag No. 7, III.

Im Tausch
werden billigst abgegeben 80 Stück Puppen
von *Diloba caeruleocephala* und Schmetter-
linge von *Phasiane glarearia*; dagegen ge-
sucht je einige Falter von *Xanthia sul-
phurago*, *gilvago* und *ocellaris*.

Oberamtmann Aschenauer,
Spaichingen.

Ges. Puppen von A. yama-mai
aus imp. Eiern, Stück 50 Pf., Dtzd. 5.50
M., Puppen von *caja* Dtzd. 40 Pf. in
Menge abzugeben gegen baar, auch Tausch.
-- Porto und Kästchen 20 Pf.

C. Kröschel, Vietz,
Bez. Frankfurt a. Oder.

Im Tausch
gegen *Cat. fraxini* Puppen werden Falter
von *A. atropos*, *Sph. convolvuli* und *Deil.
nerii* zu erwerben gesucht und bitte um
Angebote.

Horst Göhler, Leipzig-Plagwitz.

Lasiocampa pruni Eier
pro Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf.

Entomol.-Verein Gotha,
Bankbeamter Carl Barth, Vors.

Für Insektensammler! Neu!
Karbonsäurefläschchen mit Stechheber,
gesetzlich geschützt,

zur Desinfection von Insektensammlungen gegen Schimmel und Raninsekten. Dieselben gestatten die langsame Verdunstung stark riechender Flüssigkeiten, ohne dass beim Umdrehen der Kästen etwas davon ausfliessen und die Objecte beschädigen kann. Versand ab hier nur in Originalpackungen von

- 10 Fläschchen mit Halter und 1 Heber zum Preise von 5 M.,
- 20 Fläschchen mit Halter und 1 Heber zum Preise von 9 M.,
- 50 Fläschchen mit Halter und 2 Hebern zum Preise von 20 M.,
- 100 Fläschchen mit Halter und 3 Hebern zum Preise von 40 M.

— Gebrauchsanweisung liegt bei. —
F. A. Kühnlenz, Glasinstrumentenfabrik, Frauenwald i. Th.

Puppen

von *Deil. nerii* Stück 1 M., *livornica* Stück 60 Pf., *Porto* 20 Pf., gegen vorh. Cassa.

Von Cuba

trifft in Kürze eine Sendung Lepidopteren ein, darunter *Papilio gundlachianus*, *oxy-nius*, *Catopsilia avellana* u. a.

Ferner nehme Aufträge für alle anderen Insektenklassen, Vogelbälge, Eier mit Nestern, Vierfüssler, Amphibien, Reptilien etc. entgegen und bitte um gut. Aufträge.
W. Niepell, Zirlan (Schlesien).

Hemipteren.

Ich habe eine Anzahl seltener europ. und exot. Carabociden im Tausch gegen unbestimmte exotische Hemipteren abzugeben.

Dr. Schultheiss, Waldenburg, Württemberg.

Raupen

von *Spilosoma* var. *Staudfussi* (Kreuzung von *mendica* und var. *rustica*, Futter Löwenzahn) pro Stück 3 M. franco. In Kürze Puppen à 4 M. *Bombyx mori* Eier 100 Stück 10 Pf. *Porto* extra. Tausch erwünscht, dann doppelt. — Beträge voraus.

S. Jasilkowski, Czernowitz, Kuczurmarrerstr. 82 (Bukowina).

Habe abzugeben:

Puppen von *O. dispar* 10 Pf., Raupen von *podalirius* 10 Pf., gespannte Falter von *machaon* 10 Pf., *L. populi* 50 Pf., *L. quercifolia* 20 Pf., *potatoria* 5 Pf., *caja* 5 Pf., *quercus* 5 Pf.

Suche Raupen von *pyri*.

H. Gerhardy, Professor, Malonne (Belgien).

Offerire

gesunde kräftige Puppen von *Van. cardui* Dtzd. 40 Pf., *oenotherae* (kleiner Oleander) 10 Stück 1.70 M., 50 Stück 7.50 M., 100 Stück 14 M., Puppen von *jacobaeae* Dtzd. 15 Pf., Puppen von *verbasci* Dtzd. 50 Pf. — *Porto* besonders.

Carl Wagner, Liegnitz, Kartausstr. 18.

Raupen von menthastrii

25 Pf., Puppen von *prorsa* 20 Pf., *aethiops* 1.20 M., *Iota* 50 Pf., *obesalis* 1 M., *dnbitata*, *certata* 50 Pf. pro Dtzd.

Robert Fischer, Angsburg, Innere Uferstrasse 12.

Im Auftrag zu verkaufen:

Esper, die Schmetterlinge, 4 Theile in 6 schönen Halbfranzbänden mit 328 mit der Hand prachtvoll kolorirten Kupfer-tafeln, tadelloses Exemplar. 1777—1786. 120 M. (In antiquar. Catalogen bis zu 250 M. angesetzt.)

J. Hössle, Stuttgart.

Lepidopterenliste 39

(1895/96)

ist erschienen.

Herren, die in den letzten Jahren nicht von uns kauften, erhalten der hohen Druckkosten wegen die Liste nur gegen vorherige Einsendung von 1 Mk. (60 Kr.) in Briefmarken Dieser Betrag wird bei Bestellungen wieder vergütet. Diese ausführliche, 42 grosse Quartseiten starke, auf nichtdurchscheinendem Papier gedruckte Liste bietet mehr als 14 000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltgegenden, ca. 1250 präp. Raupen, viele lebende Puppen, Entomol. Geräthschaften, Bücher etc. an, auch 185 interessante Centurien !! enorm billig !!

100 def. Exoten 5 Mark. Centurien sind das beste und billigste Mittel zur Vergrösserung der Sammlung.

Preise mit hohem Baar-Rabatt. Auswahlsendungen prima Qualität 50%.

Ferner erschien: Liste No. 4 über alle anderen Insekten und Frassstücke.

O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Abzugeben:

200 Stück Coleopteren in 100 Arten I. Qualität, genadelt, 2.50 M. Indische Falter, gespannt, grosse Thiere, 12 Stück *Papilio* in 12 Arten 10 M., ferner *Pap. paris* 2 M., *romulus* 1 M., *buddha* 2 M., *polymnestor* 2 M., *helens* 1.50 M., *memnon* 50 Pf., *pamon* 50 Pf., *jurnus* 1 M., *silvia* 1.50 M., *Hestia idea* 75 Pf., *jasonia* 75 Pf., *ametistus* 1 M., *luxery* 1 M., *odana* 1 M., *doubleday* 1 M., *patroclus* 1 M., *cynthia* 25 Pf., *cecropia* 25 Pf., ferner 50 Stück in 50 Arten gespannte indische Falter 10 M., in Düten 8 M. Europäische Falter, gespannt, 100 Stück in 100 Arten 4 M. Preise in Pfennigen und zwar: *bellidice* 12, *daplidice* 10, *hyale* ab. *flava* 50, *paphia* 8, *valesina* 20, *aglaia* 8, *dia* 5, *dydima* 10, *cinxia* 10, *athalia* 8, *S. hermione* 15, *semele* 8, *galathea* 5, *maera* 8, *lycaon* 5, *iphis* 5, *achine* 8, *antiopa* 8, *c-album* 5, *pinastri* 10, *Sm. quercus* 80, *hera* 15, *cossus* 40, *Ino statices* 10, *tenuicornis* 5, *B. rubi* 15, *bucephaloides* 40, *spini* 40, *ypsilon* 8, *c-nigrum* 5, *umbria* 12, *innaba* 8, *triquetra* 10, *ni* 10, *glyphica* 5, *Breph. puella* 20, *parthenias* 20, *gutta* 20, *chrysis* 10, *illustris* 50, *elocata* 20, *fraxini* 30, *M. brassicae* 5, *piniperda* 10, *porphyrea* 10, *livida* 15, *socia* 10, *l-album* 5, *acetosellae* 8, *libatrix* 5, *meticulosa* 5, *bucephala* 5, alles gespannt. Im Tausch auf Falter von *P. apollo* und *nerii*. Packung frei.

Josef Nejedly, Jungbunzlau, Böhmen.

Puppen

von *Sat. pavonia* Dtzd. 70 Pf., *Oeneria dispar* Dtzd. 60 Pf., *Porto* pp. 30 Pf. — Ev. Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial.

Ludwig Kaul, Frankenthal (Pfalz), östl. Ringstrasse 1.

Billigst zu verkaufen!

Eine fast vollständige Schmetterlings-, Käfer- und Präparations-Geräthschaftensammlung im besten Stande, sowohl im ganzen, als einzeln.

Nähere Auskunft ertheilt hrieflich *Teszák Károly,* Breznóbánya.

Im Juni-Juli liefere ich

tausende *Van. io* Raupen und Puppen, 100 Raupen 1 M., 100 Puppen 2 M. sammt *Porto* und Packung. Die Raupen nach Wunsch, entweder klein, halberwachsen oder spinnreif, die Puppen an Tüll aufgehängt. Bitte um rechtzeitige Aufträge. Auch Tausch auf Falter, Puppen, Raupen.
Josef Faltin, Janghunnzlau, Böhmen.

Insekten-Doppelkasten,

ausgezeichnet schliessend, mit guten Torfplätteln gefüttert, solid und elegant ausgestattet, ausgebreitet 40x60 cm, pro Stück 4.20 M., 10 Stück nur 40 M. Preise gegen Cassa.

Robert Schwarzenfeld, Naturhist. Atelier, Wien, II. Erzherzog Karlplatz 14.

V. cardui

Raupen 60 Pf., Puppen 90 Pf. pro Dtzd.

Puppen von peucedani

Dtzd. 60 Pf., *Porto* 20 Pf. — Auch im Tausch gegen Falter von *D. nerii*, *proserpina*, *Psyche* und *Sesien*-Arten wären mir erwünscht. (*Peucedani* sind noch in Anzahl vorhanden.)

M. Huck, Oppeln, Breslanerpl. 11.

Habe noch abzugeben:

Einige Dtzd. Puppen von *Th. betulae* à 40 Pf., ferner in grösserer Anzahl Puppen von *O. dispar* Dtzd. 40 Pf., sowie Raupen von *P. podalirius* Dtzd. 70 Pf., Puppen (in kürzester Zeit) Dtzd. 1 M. und Raupen von *E. jacobaeae* Dtzd. 40 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen. — *Porto* und Verpackung 20 Pf.

Chr. Rummel, Regensburg,

Winklergasse A 109 1/3, Rückgebäude.

Pruni Räuptionen,

1 1/4 cm lang, pro Dtzd. 45 Pf., *quercifolia* Räuptionen, dto., pro Dtzd. 25 Pf., *Porto* 20 Pf., giebt ab, auch im Tausch.

J. Schwela, Sorau N.-L.

Callisthenes reticulatus

20 Pf. pro Stück, 10 Stück 1.75 M., 100 Stück 15 M. Wenig defect 8 Pf.

O. Lohse, Potsdam, Sternwarte, Mitglied 143.

Abzugeben:

Lebende oder tote Larven und Puppen — soweit der Vorrath reicht — von *Ct. aurata*, *marmorata*, *Or. nasicornis*, *Nr. littoralis*, *parallelepipedus* und *Ameisenlöwen*. Raupen von *P. machaon* und *euphorbiae* in jeder Anzahl. Bitte um Angebote von europ. Schmetterlingen in Düten und in grösserer Anzahl.

Grätzner, Institutsvorsteher, Neisse, Zellstrasse 22.

Suche

folgende Falter, je 3—4 Stück: *Deil. nerii*, *Sph. convolvuli*, *atropos*, *Sm. quercus*, *proceSSIONea*, *monacha*, *dispar*, 1 Eigelege von *neustria* (tot) u. a. bessere mir fehlende Falter. Biete dagegen den doppelten Werth nach Stand. in sauberen, frisch geschlüpfen, gut gesp. Faltern. Liste bereitwilligst. Gütige Offerten erbitte

H. Schütz, Langensalza, Brüdergasse 47.

Billig abzugeben in Düten:

Morpho menelaus var. Stück 2 M., *Pap. xuthulus* Stück 1.50 M., *Parnass. glacialis* Stück 1.50 M. nur gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

W. Gruner, Spremberg i. L.

Lebende Raupen

von *Arctia quenselii*, spinnreif, pro Dtzd. 6 M., kann ich sofort liefern.

H. Locke, Wien, II. Nordwestbahnhof.

Staudfuss, 2. Auflage,

gebunden, fast neu, abzugeben für 10.50 M. Anfragen an

Koch, Warnick b. Cüstrin II.

H. Kläger, Nadlermeister,
 Berlin, Adalberstr. 5,
 Lieferant für das Vereinslager
 des Internat. Entomol. Vereins,
 empfiehlt seine Insekten-Nadeln bester
 Qualität zu billigsten Preisen.
Fabrikate vorrätig zu Original-
Preisen auf Vereinslager in Guben.

Louis Witt, Tischlermeister,
 Berlin SO., Muskauerstrasse 34.
 Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.
 Liefert als Specialität:
Insektenkästen
 mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,
 in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
 in jeder Holzart und jeden Styls
 bei soliden Preisen.
 Lieferant des Königl. Museums, des
 Internat. Entomolog. Vereins und der
 höheren Schulen Berlins.
Preis-Courant:
 Kästen 50 × 41¹/₂ à 4 M. 50 Pf.
 42 × 36¹/₂ à 4 M. — Pf.
 41 × 28¹/₂ à 3 M. — Pf.
Verstellbare Spannbretter
 à Dtzd. 6 M. 75 Pf.
 Die Einrichtung ganzer Museen wird
 übernommen.

Sofort abzugeben:
 Blau- und Rothschilder in grosser An-
 zahl, frisch vom Fang à 20 Pf., bei Mehr-
 abnahme billiger; kl. Eisfalter à 12 Pf.,
 Falter von chrysothorax à 5 Pf. Eier von
 B. mori Dtzd. 5 Pf., Eier von quercifolia,
 in grosser Anzahl, Dtzd. 12 Pf. Garantie:
 Im Freien befruchtet; Betrag nach dem
 Schlüpfen. Später Raupen von jacobaeae
 Dtzd. 20 Pf.

H. Kühner, Lehrer, Rentlingen.
 Abzugeben:
 Puppen von menthastri zu Krenzungs-
 versuchen Dtzd. 50 Pf., luctifera 1.20 M,
 pinivora 3 M., xanthographa 1 M., matura
 2.40 M. Räupchen von populifolia 1.20 M.
 Falter, Ia Qualität, von populifolia, normal,
 Stück 50 Pf., schwarzbestäubt 1 M., braun
 1 M., zeichnungslos 5 M., hebe 25 Pf.,
 dictaeoides 25, celsia 40, nubeculosus 50,
 Bom. populi 25 Pf., ilia e. l. pro Paar 1.50
 M., clytie 80 Pf.

Ferd. Voland, Strausberg, Bahnhof.
 Abzugeben:
 Raupen von V. io 100 Stück 80 Pf., B.
 mori 30 Pf., jacobaeae 20 Pf. pro Dtzd.,
 Puppen von polychloros 40 Pf., Van. io
 50 Stück 1 M., O. dispar 30 Pf., pro Dtzd.
O. Hauswirth, Iglau, Mähren.

Oenotherae Raupen
 Stück 25 Pf., Puppen von oenotherae Stück
 30 Pf., jacobaeae Dtzd. 20 Pf., caeruleocephala
 20 Pf., lanestris 30 Pf. — Porto extra.
Th. Fräger, Liegnitz, Ritterstr. 34.

N. plantaginis Raupen,
 3. Häutung, Dtzd. 50 Pf., Eier von A. caja
 Dtzd. 10 Pf., U. sambucaria Dtzd. 12 Pf.,
 L. potatoria Dtzd. 10 Pf. Porto und Ver-
 packung extra. — Tausch erwünscht.
L. Widmaier, Nürnberg,
 Weintraubeng. 10, III.

A. casta Puppen
 4 M., Las. otus Eier 60 Pf., Las. populifolia
 Raupen 2 M., Sph. ligustri Puppen
 70 Pf. pro Dtzd. — Porto extra.
R. Reichmann, Brüx, Böhmen.

Offerire:
 Eier von populifolia Dtzd. 50 Pf., Räup-
 chen Dtzd. 60 Pf. — Auch im Tausch.
Franz Bach, Adlershof b. Berlin.

Adolf Kricheldorff,
 Berlin S.,
 135. Oranienstrasse 135.
 Naturalien- u. Lehrmittel-
 Handlung.
Grosses Lager
 von
Schmetterlingen
und Käfern
aus alten Welttheilen,
 lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen
 u. s. w.
 Utensilien zum Fangen, zur Zucht,
 Präparirung und Aufbewahrung aller
 Arten von Insekten sind ebenso, wie
 Insektenadeln bester Qualität (weiss
 und schwarz) stets auf Lager.
 Ferner grosses Lager von ausge-
 stopften Säugethieren, Vögeln, Fischen
 etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen
 und Muscheln.
 Meine diesbezüglichen Preislisten
 versende gratis und postfrei.
 Alle Arten von Thieren werden
 naturgetreu ausgestopft.

Eier von cynthia 15 Pf. (100 Stück 1
 M.), quercifolia 15 Pf. (100 Stück 1 M.),
 ligustri 10 Pf. pro Dtzd.

Räupchen von cecropia 40 Pf., ligustri
 15 Pf. pro Dtzd.

Raupen von podalirius, erwachs., 1 M.
 pro Dtzd.

Puppen von fragariae 1.20 M. pro Dtzd.
 hat gegenwärtig abzugeben

Th. Zehrfeld, Stuttgart,
 Ludwigsburgerstr. 9 c.

Acherontia atropos Raupen,
 bereits erwachsen, aus dem Ei gezogen
 (in Anzahl vorhanden) Stück 75 Pf., Lasi-
 ocampa var. excellens Raupen, erwachsen,
 Stück 50 Pf., Räupchen nach 1. und 2.
 Häutung von S. cynthia Dtzd. 30 Pf.,
 kräftige gesunde Orrh. fragariae Puppen
 Stück 30 Pf., Pap. podalirius Raupen
 Dtzd. 65 Pf., Porto und Kästchen 25 Pf.,
 gegen Voreinsendung in Briefmarken hat
 abzugeben

F. Staedler, Nürnberg, Obstgasse 2.

Habe abzugeben:
 Gesunde und kräftige Puppen von yama-
 mai Stück 50 Pf. — Porto und Verpackung
 extra.

Wilh. Lamprecht, Brötzingen, Baden,
 Friedrichstrasse 48.

Populifolia Eier
 Dtzd. 45 Pf. und 10 Pf. Porto, später
 Räupchen zu doppeltem Preis versendet
R. Lehnert, Freiberg, Sachsen,
 Rotherweg 12.

Puppen
 von versicolora Stück 20 Pf., elocata
 10 Pf. ausser Porto und Packung.
 Nehme Bestellungen an auf Eier
 von Cat. sponsa 25 Stück 50 Pf.,
 fraxini 40, elocata 3, nupta 20 Pf.
 ausser Porto; im Hundert ¹/₄ billiger.
F. Hoffmann, Kirchberg b. Koppitz,
 Oberschl.

Las. quercifolia Eier
 Dtzd. 15 Pf., Raupen von V. antiopa Dtzd.
 30 Pf.
E. Reim, Lehrer, z. Z. Schmiedeberg
 i. Riesengeb.

Sat. pyri Raupen
 Dtzd. 1 M.
R. Saueremann, Leipzig-Reudnitz,
 Kohlartenstrasse 26.

Insektenkästen
 fertige nach Maass aus Lindenholz als
 Spezialität und halte von solchen Lager
 40 × 47 ctm. mit Torfboden und Glas im
 Deckel in Nute und Feder zu 3 M. 30 Pf.
 Mit Doppelglas und verstellbaren Torf-
 leisten zu 3 M. 50 Pf. Auch liefere In-
 sektenschränke in bester Ausführung. —
 Beste Zeugnisse von Muscen etc. stehen
 zu Diensten.
G. Augustin, Gotha.

Zeit ist Geld!
 Spannstreifen aus prima Pauslein-
 wand, glatt geschnitten, liefere ich
 fertig zum Gebrauche in runden ge-
 pressten Schachteln mit seitlichem
 Schlitz, um das Ende des Streifens
 hervorzuziehen.
 Vorrätig sind:
 Schachteln, enthaltend 20 Meter Paus-
 leinwand, ca. 20 mm breit,
 Schachteln, enthaltend 40 Meter Paus-
 leinwand, ca. 10 mm breit,
 Schachteln, enthaltend ca. 50-55
 Meter Pausleinwand, ca. 3 mm breit.
 Preis pro Schachtel 1 M. Porto
 10, Ausland 20 Pf.
Carl Andreas, Limburg a. Lahn.
 NB. Da ich vom 2. bis 14. Juli
 verreist bin, bitte ich, die Bestel-
 lungen in dieser Zeit nur an das
 Vereinslager zu richten.

5 Dutzend
ilicifolia Freilandraupen,
 gesund und kräftig, wünsche gegen bessere
 Falter nach Uebereinkommen zu vertauschen.
Stenzel, Betriebssecretair, Breslau,
 Moritzstrasse 44.

Raupen von Hyp. io
 (Futter Eiche) Dtzd. 2.40 M. einschl. Porto
 und Verpackung empfiehlt
Lehrer Mellendorf, Brandenburg a. H.

Gebe ab gegen baar:
 Puppen von Nonagria nexa pro Stück
 35 Pf. — Porto extra.
G. Blume, Berlin, Swinemünderstr. 138.

Kräftige Puppen von
Pap. hospiton
 Stück 1.20 M., 12 Stück 12 M. — Porto
 und Verpackung 20 Pf.
Clemens Paelz, Weisser Hirsch
 b. Dresden.

Gebe ab:
 Gelege von dispar und salicis à 20 Pf.,
 Eier von potatoria und quercifolia à Dtzd.
 25 Pf., Raupen von quercus à Dtzd. 20 Pf.
Helfer, Eller b. Düsseldorf.

Raupen
 von Anarta myrtilli Dtzd. 75 Pf., Puppen
 davon Dtzd. 1 M. Porto 20 Pf. Eier
 von Las. quercifolia Dtzd. 20 Pf., Porto
 10 Pf., giebt ab
Lehrer Robert Lohse, Gablenz
 b. Chemnitz.

Macroglossa bombyliiformis Raupen
 in Anzahl à Dtzd. 1.30 M. incl. Porto und
 Verpackung.
Robert Strassburg, Jena.

Junge Raupen
 von Gnoph. ambiguata Dtzd. 1 M. Futter
 Löwenzahn. — Auch im Tausch.
Schreiber, Erfurt, Michaelisstr. 38.

Van. cardui
 Puppen und Raupen Dtzd. 60 Pf. — Porto
 und Packung 20 Pf.
E. Migale, Breslau, Schiesswerderstr. 39.

Den geehrten Bestellern von oeno-
 therae diene zur Nachricht, dass selbige
 durch grosse Massenbestellung bald ver-
 griffen waren. Bin also nicht mehr in der
 Lage, solche zu liefern.
C. Wagner, Liegnitz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mittheilungen 68-74](#)